



Billard-Verband 1949 e.V.
Baden-Württemberg

Protokoll der Sportkreistage Snooker (Ost & West) 2017

am Sonntag, 23. Juli 2017

Restaurant Krabba-Nescht, Bannstr. 1, 75365 Calw-Holzbronn

Beginn: 11:40 Uhr Ende: 13:30 Uhr

1. Begrüßung durch die Sportkreiswarte

Der Sportkreisvorsitzende West (Heinz Gold) begrüßt als Sitzungsleiter die anwesenden Delegierten der Snookervereine der beiden Sportkreise Ost & West, sowie den Sportkreisvorsitzenden Ost Stephan Kuka und den Landessportwart Snooker Dennis Rothaug.

2. Wahl des Protokollführers

Der Sportkreisvorsitzende Ost (Stephan Kuka) stellt sich als Protokollführer zu Verfügung. Die Sportkreistage wählen Stephan Kuka einstimmig.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit & Genehmigung der Tagesordnung

Der Versammlungsleiter Heinz Gold stellt die form- & fristgerechte Einladung der Sportkreistage fest.

Die gemeinsam durchgeführten Sportkreistage sind beschlussfähig (Ost: 5 Stimmen / West: 7 Stimmen).

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Es sind alle Vereine anwesend.

4. Genehmigung des Protokolls der Sportkreistage 2016

Das Protokoll der Sportkreistage 2016 wird einstimmig genehmigt.

5. Berichterstattung über die Saison 2016/2017 durch den LaSpo und die Sportkreiswarte (inkl. Siegerehrungen)

Sportkreis West (Heinz Gold):

Ligaspielbetrieb Landesliga West in 6er Staffel mit keinerlei Reibereien bzw. Schwierigkeiten (keine Proteste, keine Spieltagsverlegung). P&S Denzlingen 2 ist Meister der LL West und steigt in die VL auf. Die Bezirksmeisterschaften der Herren (23 Teilnehmer bei SC 147 KA) und der Senioren (12 Teilnehmer bei KQ Kehl) konnten ebenfalls ohne Probleme ausgetragen werden. Die Bezirksmeisterschaft der Damen entfiel aufgrund mangelnder Meldungen.

Heinz Gold bedankt sich bei den Vereinen für eine reibungslose Saison.

Sportkreis Ost (Stephan Kuka):

Ligaspielbetrieb Landesliga Ost in 7er Staffel mit keinerlei Reibereien bzw. Schwierigkeiten (keine Proteste, allerdings 5 Spieltagsverlegungen – teilweise nur um einen Tag). PP Böblingen 3 ist Meister der LL Ost und steigt in die VL auf. Die Bezirksmeisterschaften der Herren (9 Teilnehmer bei TSG Heilbronn) und der Senioren (13 Teilnehmer bei BC Stuttgart 1891) konnten ebenfalls ohne Probleme ausgetragen werden. Die Bezirksmeisterschaft der Damen entfiel aufgrund mangelnder Meldungen.

Stephan Kuka bedankt sich bei den Vereinen für eine reibungslose Saison.

Landesebene (Landessportwart Dennis Rothaug):

- Die Billardarea macht enorme Probleme bei der Spieltagsergebnismeldung. Einige Vereine sind bereits dazu übergegangen, ein Foto des Spielberichts an den Laspo zu schicken. Dies darf in keiner Weise zum Regelfall werden. Auf dem Sportkreistag sollen die Vereine diesbzgl. unterrichtet werden.
- Bundesligen: 1. BuLi: BC Stuttgart (1. Platz) / BV VS 1 steigt ab (7. Platz)
2. BuLi: TSG HN 1 wird Meister und steigt in die 1. BuLi auf / SC 147 KA 1 (6. Platz) verbleibt in der 2. BuLi / BV PF 1 (7. Platz) steigt ab.
- Aufstiegsspiele zur 2. BuLi: 3 Teams aus BW (Heilbronn, Offenburg und Pforzheim) → Leider ist keine BW-Mannschaft aufgestiegen.
- Oberliga:
 - Platzierungen: DJK Offenburg (1. Platz) / TSG Heilbronn 2 (2. Platz) / BV Pforzheim 2 (3. Platz)
 - Ruhige Saison ohne Komplikationen (0 Proteste / wenige Verlegungen)
- Verbandsliga:
 - Platzierungen: CC Karlsruhe (1. Platz) / BC Stuttgart 1891 (2. Platz) / BV VS 3 (3. Platz)
 - Ruhige Saison ohne Komplikationen (0 Proteste / wenige Verlegungen)
- Relegation zur OL: BC Stuttgart 1891 2 steigt in die OL auf.
- Relegation zur VL: BC Stuttgart 1891 3 steigt in die VL auf.
- BVBW-Quoten für DM 2016 Senioren bleibt sehr gut. Herren-Quote gleich wie im Vorjahr.
- Team Pokal BW: nur 8 Mannschaften im neuen Modus (kam gut an)
- TSG Heilbronn ist Bundesmeister im Team Pokal
- Einzelspielbetrieb auf Bundesebene:
 - 9 BVBW-Sportler auf der letztjährigen DM
 - 2 Damen des BVBW auf der Deutschen Meisterschaft 2016: 3. Platz Jennifer Zehentner (BV PF), 9. Rang Stefanie Göhring-Bähr (P&S D).
 - Bei den Herren belegt Patrick Einsle (TSG HN) den 3. Platz / Weitere Platzierungen: 9. Rang Peter Wagner (DJK OG) / 17. Rang Umut Dikme (BC S 1891)

- Frank Schröder wurde zum vierten Mal Deutscher Meister der Senioren. Weitere Platzierungen: 6. Rang Stephan Moser (BV VS) / 9. Rang Ralf Dahn (SC 147 KA) / 17. Rang Dennis Rothaug (BV VS)
- Einzelbetrieb auf Landesebene:
 - Vergangene Spielzeit verlief reibungslos, Stagnierende Meldezahlen
 - 6-Reds Wettbewerb neu eingeführt

Arbeit im Sportausschuss

Dennis Rothaug dankt seinen Sportausschusskollegen Heinz Gold und Stephan Kuka für die geleistete Arbeit in den Sportkreisen.

Siegerehrung der platzierten Ligamannschaften

Der Landessportwart Dennis Rothaug führt die Siegerehrungen des Ligabetriebs 2015/2016 durch:

Oberliga:

1. Platz: DJK Offenburg
2. Platz: TSG Heilbronn 2
3. Platz: BV Pforzheim 2

Verbandsliga:

1. Platz: CC Karlsruhe
2. Platz: BC Stuttgart 1891 2
3. Platz: BV Villingen-Schwenningen 3

Landesliga West:

1. Platz: P&S Denzlingen 2
2. Platz: SC 147 Karlsruhe 3
3. Platz: SC 147 Karlsruhe 4

Landesliga Ost:

1. Platz: PP Böblingen
2. Platz: BC Stuttgart 1891 4
3. Platz: TSG Heilbronn 4

Glückwünsche an alle platzierten Mannschaften.

6. Entlastung der Sportkreismitarbeiter/innen

Die Sportkreisvorstände Ost & West werden einstimmig entlastet.

7. Notwendige Neuwahlen

Sportkreis Ost: Stephan Kuka wird einstimmig wiedergewählt.

Sportkreis West: Heinz Gold wird einstimmig wiedergewählt.

8. Erläuterungen zum Sportprogramm 2017/2018 inkl. eingegangener Mannschaftsmeldungen

Heinz Gold erläutert die Änderungen für die kommende Saison mit den folgenden Schwerpunkten:

- Schiedsrichter-Belehrung
- Namentliche Meldung Mannschaften
- Termine

Details können der Anlage entnommen werden.

Änderungen an der Ausschreibung Snooker

Im Folgenden erläutern die Sportkreisvorsitzenden die Änderungen an der Ausschreibung Snooker (D3).

Legende: **gelb markiert** = Bereich der Änderung

Rote Schrift = wird gestrichen

Fette Schrift = neu hinzugefügt

kursiv = Kommentar

ALT	NEU
<p>2.6 Mannschaftspass / Spielberechtigung</p> <p>Für jeden Verein (Ausnahme: Bundesliga) wird nur ein Mannschaftspass erstellt. Die Mannschaftsaufstellung ist frei; in den Liga-Mannschaften können Damen, Herren, Senioren und Jugendliche eingesetzt werden. Der Verein entscheidet selbst, in welcher Reihenfolge seine SportlerInnen in den Mannschaftspass eingetragen werden, allerdings entscheidet die Reihenfolge über die Mannschaftszugehörigkeit. Der Verein markiert, welche SportlerInnen zu welcher Mannschaft gehören, hierbei müssen zu Beginn der Saison mindestens 3 spielberechtigte SportlerInnen in einer Mannschaft gemeldet sein. Die Anzahl nach oben ist offen. Die SportlerInnen dürfen dann jeweils in der Mannschaft in der sie direkt gemeldet sind und in der Mannschaft mit der nächst niedrigeren Mannschaftsnummer (z.B.: 1 ist niedriger als 2) eingesetzt werden. Ein/e SportlerIn, der/die an drei Spieltagen in dieser Mannschaft eingesetzt wurde, ist nur noch in dieser spielberechtigt (Festspielregelung).</p>	<p>2.6 Mannschaftspass / Spielberechtigung</p> <p>Für jeden Verein (Ausnahme: Bundesliga) wird nur ein Mannschaftspass erstellt. Die Mannschaftsaufstellung ist frei; in den Liga-Mannschaften können Damen, Herren, Senioren und Jugendliche eingesetzt werden. Der Verein entscheidet selbst, in welcher Reihenfolge seine SportlerInnen in den Mannschaftspass eingetragen werden, allerdings entscheidet die Reihenfolge über die Mannschaftszugehörigkeit. Der Verein markiert, welche SportlerInnen zu welcher Mannschaft gehören, hierbei müssen zu Beginn der Saison mindestens 3 spielberechtigte SportlerInnen in einer Mannschaft gemeldet sein. Die Anzahl nach oben ist offen. Die SportlerInnen dürfen dann jeweils in der Mannschaft in der sie direkt gemeldet sind und in der Mannschaft mit der nächst niedrigeren Mannschaftsnummer (z.B.: 1 ist niedriger als 2) eingesetzt werden. Ein/e SportlerIn, der/die an drei Spieltagen in dieser Mannschaft eingesetzt wurde, ist nur noch in dieser spielberechtigt (Festspielregelung).</p> <p>Stammspieler in Bundesligen dürfen in keiner anderen Mannschaft gemeldet werden.</p>

ALT	NEU
<p><i>Neu – vorhandene folgende Kapitel werden entsprechend neu nummeriert</i></p>	<p>3.1 Disziplinen</p> <p>Grundsätzlich wird in „Full-Frame-Snooker“ und „6-Reds-Snooker“ unterschieden. Sämtliche Einzelwettbewerbe werden in der Disziplin „Full Frame“ und nach Kategorien getrennt (Damen, Herren, Senioren) ausgetragen, mit Ausnahme des 6-Reds-Wettbewerbs. Dieser ist für alle Kategorien (alle Altersklassen und Geschlechter) offen.</p>

ALT	NEU																											
<p>3.1 Allgemeines</p> <p>Es werden folgende Einzelwettbewerbe durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bezirksmeisterschaften (BM) • Landesmeisterschaften (LM) <p>In den Kategorien Damen, Herren und Senioren können bei einer zu geringen Teilnehmerzahl die Bezirksmeisterschaften zusammengefasst werden.</p> <p>Die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Leistungsklassen sind wie folgt festgelegt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Leistungsklasse</th> <th>Herren</th> <th>Damen</th> <th>Senioren</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bezirksmeisterschaft</td> <td>offen</td> <td>offen</td> <td>offen</td> </tr> <tr> <td>Landesmeisterschaft</td> <td>16</td> <td>8</td> <td>8</td> </tr> </tbody> </table>	Leistungsklasse	Herren	Damen	Senioren	Bezirksmeisterschaft	offen	offen	offen	Landesmeisterschaft	16	8	8	<p>3.2 Allgemeines</p> <p>Es werden folgende Einzelwettbewerbe durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bezirksmeisterschaften (BM) • Landesmeisterschaften (LM) <p>In den Kategorien Damen, Herren und Senioren, sowie im 6-Reds-Wettbewerb können bei einer zu geringen Teilnehmerzahl die Bezirksmeisterschaften zusammengefasst werden.</p> <p>Die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Leistungsklassen sind wie folgt festgelegt:</p> <div style="text-align: right;">↓</div> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Leistungsklasse</th> <th>Herren</th> <th>Damen</th> <th>Senioren</th> <th>6-Reds</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bezirksmeisterschaft</td> <td>offen</td> <td>offen</td> <td>offen</td> <td>offen</td> </tr> <tr> <td>Landesmeisterschaft</td> <td>16</td> <td>8</td> <td>8</td> <td>16</td> </tr> </tbody> </table>	Leistungsklasse	Herren	Damen	Senioren	6-Reds	Bezirksmeisterschaft	offen	offen	offen	offen	Landesmeisterschaft	16	8	8	16
Leistungsklasse	Herren	Damen	Senioren																									
Bezirksmeisterschaft	offen	offen	offen																									
Landesmeisterschaft	16	8	8																									
Leistungsklasse	Herren	Damen	Senioren	6-Reds																								
Bezirksmeisterschaft	offen	offen	offen	offen																								
Landesmeisterschaft	16	8	8	16																								

ALT				NEU				
3.2.2 Ausspielziele / Auf- und Abstiegsregelungen				3.3.2 Ausspielziele / Auf- und Abstiegsregelungen				
Ausspielziele	Herren	Damen	Senioren	Ausspielziele	Herren	Damen	Senioren	6-Reds
BM	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	BM	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)
BM Finale	3 GF (Bo5)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)	BM Finale	3 GF (Bo5)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)	4 GF (Bo7)
LM Vorrunde	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	LM Vorrunde	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)
LM Zwischenrunde & Halbfinale	3 GF (Bo5)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)	LM Zwischenrunde & Halbfinale	3 GF (Bo5)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)	3 GF (Bo5)
Ausspielziele LM Finale	4 GF (Bo7)	3 GF (Bo5)	3 GF (Bo5)	Ausspielziele LM Finale	4 GF (Bo7)	3 GF (Bo5)	3 GF (Bo5)	4 GF (Bo7)
GF = GewinnFrames				GF = GewinnFrames				
Auf- und Abstiegsregelung	Herren	Damen	Senioren	Auf- und Abstiegsregelung	Herren	Damen	Senioren	6-Reds
Aufstiegsregelung LM >DM	Quote DBU	Quote DBU	Quote DBU	Aufstiegsregelung LM >DM	Quote DBU	Quote DBU	Quote DBU	Quote DBU
Aufstiegsregelung BM >LM	4 + Quote	2 + Quote	2 + Quote	Aufstiegsregelung BM >LM	4 + Quote	2 + Quote	2 + Quote	4 + Quote
Abstiegsregelung LM >BM	ab Platz 5	ab Platz 3	ab Platz 3	Abstiegsregelung LM >BM	ab Platz 5	ab Platz 3	ab Platz 3	ab Platz 5

Mannschaftsmeldung 2016/2017:

1. Bundesliga Nr. Mannschaft 1. BC Stuttgart 1891 <input checked="" type="checkbox"/> 2. TSG Heilbronn <input checked="" type="checkbox"/>	Oberliga Nr. Mannschaft 1. BV Pforzheim (A BL2) <input checked="" type="checkbox"/> 2. DJK Offenburg 1 <input checked="" type="checkbox"/> 3. TSG Heilbronn 2 <input checked="" type="checkbox"/> 4. BV Pforzheim 2 <input checked="" type="checkbox"/> 5. BV Villingen-Schwenn. 2 <input checked="" type="checkbox"/> 6. SC 147 Karlsruhe 2 <input checked="" type="checkbox"/> 7. CC Karlsruhe 1 (N) <input checked="" type="checkbox"/> 8. BC Stuttgart 1891 2 <input checked="" type="checkbox"/>	Relegation zur Oberliga Pl. Mannschaft 2. Krummes Queue Kehl 1. BC Stuttgart 1891 2
2. Bundesliga Nr. Mannschaft 1. BV Villingen-Schwenninge <input checked="" type="checkbox"/> 2. SC 147 Karlsruhe <input checked="" type="checkbox"/>	Verbandsliga Nr. Mannschaft 1. SC Heidelberg 1 (A) <input checked="" type="checkbox"/> 2. P&S Denzlingen 1 (A) <input checked="" type="checkbox"/> 3. Krummes Queue Kehl <input checked="" type="checkbox"/> 4. BV Villingen-Schwenn. 3 <input checked="" type="checkbox"/> 5. Snookerfreunde Karlsruhe <input checked="" type="checkbox"/> 6. TSG Heilbronn 3 <input checked="" type="checkbox"/> 7. P&S Denzlingen 2 (N) <input checked="" type="checkbox"/> PP-Böblingen (N) 8. BC Stuttgart 1891 3 <input checked="" type="checkbox"/>	Relegation zur Verbandsliga Pl. Mannschaft 1. BC Stuttgart 1891 3 2. SC 147 Karlsruhe 3 3. BC Stuttgart 1891 4
Landesliga Ost Pl. Mannschaft 1. BC Stuttgart 1891 4 <input checked="" type="checkbox"/> 2. TSG Heilbronn 4 <input checked="" type="checkbox"/> 3. BV Pforzheim 3 <input checked="" type="checkbox"/> 4. BC Stuttgart 1891 5 <input checked="" type="checkbox"/> 5. TSG Heilbronn 5 <input checked="" type="checkbox"/> 6. TSG Heilbronn 6 <input checked="" type="checkbox"/> 7. TSG Heilbronn 7* <input checked="" type="checkbox"/> 8. BC Stuttgart 1891 6* <input checked="" type="checkbox"/>	Landesliga West Pl. Mannschaft 1. DJK Offenburg 2 (A) <input checked="" type="checkbox"/> 2. SC Heidelberg 2 (A) <input checked="" type="checkbox"/> 3. SC 147 Karlsruhe 3 <input checked="" type="checkbox"/> 4. SC 147 Karlsruhe 4 <input checked="" type="checkbox"/> 5. CC Karlsruhe 2 <input checked="" type="checkbox"/> 6. P&S Denzlingen 3 <input checked="" type="checkbox"/> 7. SC 147 Karlsruhe 5 <input checked="" type="checkbox"/> 8. SC 147 Karlsruhe 6 <input checked="" type="checkbox"/>	

Die unter Vorbehalt gemeldete Mannschaften (*) müssen bis spätestens 15.08.2017 bestätigt werden. Ebenso müssen etwaige Nachmeldungen bis spätestens 15.08.2017 beim Laspo eingehen.

9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Der Antrag 1 von DJK Offenburg ist inhaltlich bereits erledigt und wird zurückgezogen

Der Antrag 1 von SC Heidelberg ist inhaltlich bereits erledigt und wird zurückgezogen

Zum Antrag 2 von DJK Offenburg: Auf www.billard-bw.de wird wieder die Einzelübersicht mit Terminen und Meldeschlüssen veröffentlicht (nach dem 15.08.)

10. Verschiedenes

- Spielzeiten der Ligaspieltage: abweichende Wunschzeiten bitte an den Laspo melden. Am 09.09.2017 werden die Spielpläne final erstellt, danach ist eine Änderung nur noch über einen Verlegungsantrag möglich.
- Aufgrund eines übergeordneten Wettbewerbs musste für die Spielverlegung am vorletzten Spieltag (TSG HN und DJK OG) eine Ausnahmegenehmigung erteilt werden
- Nachfrage: Wie soll Partie gegen Freilos gemeldet werden? → Heinz Gold erstellt eine Anleitung
- Die neue Ehrungsordnung des BVBW ist auf billard-bw veröffentlicht
- Schiedsrichterordnung: Änderung der Beträge (3,- / 5,- und 42,- ab 01.09.2017)

Nachdem es keinerlei Wortmeldungen mehr gibt, beendet der Sitzungsleiter Heinz Gold die Sitzung um 13:30 Uhr und wünscht den Delegierten einen guten Nachhauseweg.

Gezeichnet:

Stephan Kuka
SKV Ost & Protokollführer

Heinz Gold
SKV West

Anlagen:

- Einladung
- Anwesenheitsliste
- Infoblatt (Änderungen) für Vereine
- Bewerbungsformular für die Ausrichtung von Meisterschaften



Billard-Verband 1949 e.V.

Baden-Württemberg

Sehr geehrte Sportkameraden,

hiermit laden wir form- und fristgerecht zum gemeinsamen SPORTKREISTAG 2017 ein:

TERMIN: Sonntag, 23. Juli 2017
Beginn: 11:30 Uhr
Ort: „Krabba – Nescht“ Holzbronn
Bannstr. 1
75365 Calw - Holzbronn
Tel.: (07053) – 96 71 80
www.krabba-nescht.de

Folgende TAGESORDNUNG ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die Sportkreiswarte, durch den Landesportwart
2. Wahl des Protokollführers
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls zu den Sportkreistagen 2016
5. Berichterstattung über die Saison 2016/2017 durch die Sportkreiswarte und den Landessportwart; Siegerehrungen
6. Entlastung der Sportkreismitarbeiter/innen
7. Notwendige Neuwahlen
8. Erläuterungen zum Sportprogramm 2017/2018
u.a.: Änderungen in Sport- und Turnierordnung und Ausschreibung, Mannschaftsmeldungen für die Saison 2017/2018
9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
10. Verschiedenes (und was sonst noch so zu besprechen ist)

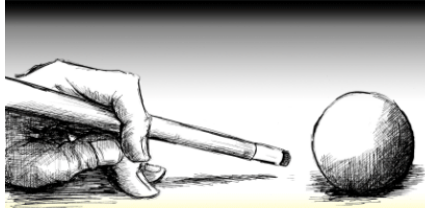
HINWEISE:

Die als gemeinsame Veranstaltung durchgeführten Sportkreistage sind eine Pflichtveranstaltung. Bei Nichtteilnahme eines Mitgliedsvereins wird ein Bußgeld in Höhe von EURO 50,- fällig. Die Delegiertenzahl ist der beigefügten Tabelle zu entnehmen.

Anträge zum TOP 9 bitte bis zum 16.07.2017 schriftlich an den Sportkreisvorsitzenden.

Pforzheim, den 08.07.2017
Stephan Kuka
Sportkreis Ost

Wiesloch, den 08.07.2017
Heinz Gold
Sportkreis West



§ 14 (6) der BVBW Satzung:

Der Sportkreistag wird von dem/ der Vorsitzenden, im Verhinderungsfall vom Kreisportwart/ von der Kreissportwartin rechtzeitig zur Planung der neuen Saison einberufen und geleitet. Die Einberufungsfrist beträgt zwei Wochen. Die schriftliche Einberufung muss mit der Angabe von Ort und Zeit unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung und mit Hinweis auf ein schriftliches Antragsrecht bis eine Woche vor dem Sportkreistag erfolgen. Ansonsten gelten die Bestimmungen für die Delegiertenversammlung sinngemäß.

§ 10 (6) der BVBW Satzung:

Stimmberechtigt sind die Delegierten der Mitgliedsvereine und die Mitglieder des Gesamtvorstands. Die Stimmenzahl der einzelnen Vereine ergibt sich nach der Anzahl der gemeldeten Mannschaften im Ligaspielbetrieb aller Spielarten zum Tag der Einladung nach folgendem Schlüssel:

bis zu 3 gemeldete Mannschaften eine Stimme
für jede 4. gemeldete Mannschaft eine weitere Stimme

Die Mitglieder des Gesamtvorstands haben je eine Stimme.

Anzahl der gemeldeten Mannschaften (Stand 30.06.2017):

Verein	Mannschaften	1. BL/ 2. BL	OL	VL	LL-Ost	Delegierte
Sportkreis Ost						
BC Stuttgart 1891	6	1/-	1	1	3	2
BV Pforzheim	3		2		1	1
BV Villingen-Schwenningen	3	-/1	1	1		1
TSG Heilbronn	7	1/-	1	1	4	2
Verein	Mannschaften	1. BL/ 2. BL	OL	2L	LL-West	
Sportkreis West						
SC 147 Karlsruhe	6	-/1	1		4	2
CC Karlsruhe	2		1		1	1
Krummes-Queue Kehl	1			1		1
P & S Denzlingen	3			2	1	1
SC Heidelberg	2			1	1	1
DJK Offenburg	2		1		1	1
SF Karlsruhe	1			1		1
Delegierte der Vereine						16
Sportkreismitarbeiter						2
Anzahl Stimmberechtigte						18

Sportkreis West	Delegierter	Sportkreis Ost	Delegierter
SC 147 Karlsruhe	Hans-Joachim Benninger	BC Stuttgart 1891	Erik Harbich
CC Karlsruhe	Harald Sprau	BV Pforzheim	Habib Karadal
Krummes Queue Kehl	Mike Schmidt	TSG Heilbronn	Thomas Dechant
P&S Denzlingen	Johannes Müller	TSG Heilbronn	Jürgen Kühner
SC Heidelberg	Ulrich Zimmer	BV VS-Schwenningen	Stefan Weiner
DJK Offenburg	Roman Buchwald		
SF Karlsruhe	Hubert Herzog		
SKV West	Heinz Gold	SKV Ost	Stephan Kuka
		Gast	
		LaSpo Snooker	Dennis Rothaug

Allgemeines

Schiedsrichter-Belehrung

Gemäß Tz. 1.2.2. der Ausschreibung -Snooker- muss jeder aktive Sportler eine Regelprüfung ablegen. Wer keine erfolgreiche Schiedsrichterprüfung vorweisen kann, muss jedes Jahr vor Saisonbeginn an einer Belehrung teilnehmen um die Spielberechtigung zu erhalten.

SportlerInnen, deren letztes Belehrungsdatum von dem **01.01.2014** liegt, erhalten für die Saison 2017/2018 keine Spielberechtigung, wenn sie diese Voraussetzungen bis zum 31.08.2017 nicht nachweisen können.

Termine für D-Schiedsrichterausbildungen sind über den Button "Lehrwesen" auf www.billard-bw.de zu erfahren. **Lehrwesen/Schiedsrichterausbildung/Snooker**

Termine

15.08.2017	Meldeschluss Ausrichtung Einzelmeisterschaften
15.08.2017	Namentlicher Meldeschluss bei der DBU: Bundesligen
31.08.2017	Namentlicher Meldeschluss im BVBW
16./17.09.2017	1. Spielwochenende Snooker-Bundesligen
23.09.2017	1. Liga-Spieltag Snooker im BVBW
07./08.10.2017	2. Spielwochenende Snooker-Bundesligen
29.10.2017	Delegiertenversammlung des BVBW in LB-Pflugfelden
04.- 12.11.2017	Deutsche Billard Meisterschaft in Bad Wildungen

Auszug „Ausschreibung Snooker“

2.12.2 Namentliche Meldung der SpielerInnen

Die namentliche Meldung der Spieler(innen) in den Mannschaften zu Saisonbeginn muss bis zum 31.08. erfolgen. Dies kann nur per Mail / Fax / Post an den Landessportwart erfolgen. Hierbei können nur Meldungen bearbeitet werden, die vollständig sind.

Anmerkung:

Ein entsprechendes Formular namentliche Meldung der SportlerInnen zum 31.08.2017 steht bereits auf unserer Homepage im Download zur Verfügung.

Stamm- / Ersatzspielerregelung:

Erstmals wird zur Saison 2017/2018 die Stamm- und Ersatzspielerregelung eingeführt. Diese ist in der Poolbillardbundesliga bereits seit Jahren im Einsatz.

Die Mannschaften melden 4-8 Stammspieler, die nur in der Bundesliga eingesetzt werden dürfen und nicht im Spielbetrieb der Landesverbände. Ein Ersatzspieler darf pro Saison maximal 4 Bundesligaspieltage bestreiten. Danach darf er in der Bundesliga nicht mehr eingesetzt werden.

Änderungen der Ausschreibung –Snooker-

2.6 Mannschaftspass / Spielberechtigung

.....

Stammspieler in Bundesligen dürfen in keiner anderen Mannschaft gemeldet werden. (Anmerkung/ Ausnahme: Team-Pokal)

3. Einzelmeisterschaften

3.1 Disziplinen

Grundsätzlich wird in „Full-Frame-Snooker“ und „6-Reds-Snooker“ unterschieden. Sämtliche Einzelwettbewerbe werden in der Disziplin „Full Frame“ und nach Kategorien getrennt (Damen, Herren, Senioren) ausgetragen, mit Ausnahme des 6-Reds-Wettbewerbs. Dieser ist für alle Kategorien (alle Altersklassen und Geschlechter) offen.

3.2 Allgemeines

Es werden folgende Einzelwettbewerbe durchgeführt:

- Bezirksmeisterschaften (BM)
- Landesmeisterschaften (LM)

In den Kategorien Damen, Herren und Senioren, **sowie im 6-Reds-Wettbewerb** können bei einer zu geringen Teilnehmerzahl die Bezirksmeisterschaften zusammengefasst werden.

Die Teilnehmerzahlen in den einzelnen Leistungsklassen sind wie folgt festgelegt:

Leistungsklassen	Herren	Damen	Senioren	6-Reds
Bezirksmeisterschaft	offen	offen	offen	offen
Landesmeisterschaft	16	8	8	16

3.3 Wettbewerbe und Austragungsmodus

3.3.1 Austragungsmodus

...

3.3.2 Ausspielziele / Auf- und Abstiegsregelungen

Ausspielziele	Herren	Damen	Senioren	6-Reds
BM	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)
BM Finale	3 GF (Bo5)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)	4 GF (Bo7)
LM Vorrunde	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)
LM Zwischenrunde & Halbfinale	3 GF (Bo5)	2 GF (Bo3)	3 GF (Bo5)	3 GF (Bo5)
LM Finale	4 GF (Bo7)	3 GF (Bo5)	3 GF (Bo5)	4 GF (Bo7)

GF = GewinnFrames Bo = Best of...

Auf- und Abstiegsregelung	Herren	Damen	Senioren	6-Reds
Aufstiegsregelung LM > DM	Quote DBU	Quote DBU	Quote DBU	Quote DBU
Aufstiegsregelung BM > LM	4 + Quote	2 + Quote	2 + Quote	4 + Quote
Abstiegsregelung LM > BM	ab Platz 5	ab Platz 3	ab Platz 3	ab Platz 5

Und was sonst noch zu besprechen ist:

Team-Pokal

bitte mehr Teilnehmer

BillardArea

Meldung von Spielergebnissen

Schiedsrichter-Ordnung (in Abstimmung)

Ehrungsordnung

Billard-Verband Baden-Württemberg 1949 e.V.

Bewerbungen für die Austragung von

Bezirksmeisterschaften Landesmeisterschaften

Snooker

Kategorie: Herren Damen Senioren Jugend
 Team-Pokal 6-Reds

Bewerbungsende **15. August**

(Austragungswünsche bitte ankreuzen, ohne Anspruch auf Erfüllung)

Sportkreis: _____

Vereinsnummer: _____

Vereinsname: _____

Adresse Spiellokal: _____

W-Lan Internetanschluss im Spiellokal vorhanden: Ja: Nein:

Es stehen zur Verfügung: _____Tische, Marke _____

Bemerkungen:

Während der Veranstaltung ist darauf zu achten, dass kein/e SpielerIn mehr als vermeidbar in seiner/ihrer Konzentration gestört wird, das heißt, dass

- geeignete Aufenthaltsmöglichkeiten für die SpielerInnen zur Verfügung gestellt werden,
- eventuell Musik aus Lautsprecheranlagen (oder auch live) so gedämpft wie möglich gehalten wird, auf Verlangen sogar abzustellen ist.

Ein Tischgeld für alle vom Verband ausgeschriebenen Veranstaltungen wird durch den Verband nicht übernommen. Die Tische sind durch den ausrichtenden Verein kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Die Turnierleitung ist vom ausrichtenden Verein zu stellen. Turnierunterlagen werden vom zuständigen Sportwart rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Der Ausrichter hat dafür Sorge zu tragen, dass in den örtlichen Medien Vorankündigungen der Veranstaltung erscheinen.

Vorgesehener Turnierleiter: Name, Vorname: _____

Adresse, Telefon: _____

Ort, Datum: _____

(Unterschrift des Vereins)

(Unterschrift des Lokalbesitzers)